

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



CUSENIER
Liqueurs de Suisse
APRICOT BRANDY PRUNELLIA EXTRA SEC ORANGE FREEZOMINT

LE Mandarin
L'apéritif préféré

Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03



COLORMETAL-SIX
ein toller Wurf
Der ideale Sechsfarbenstift zu Fr. 9.80, 12.50 oder 14.—

Besuchen Sie die ZÜKA

23. Aug. — 19. Okt. 1947 in Zürich

Die grosse Ausstellung des Jahres

auf dem ehemaligen Landi-Areal Enge (1,6 km lang, 12 Hektaren)

Eine lehrreiche, thematisch aufgebaute Ausstellung über das Gewerbe und die Landwirtschaft.
Reichhaltiges Unterhaltungsprogramm: Züka Gleitbahn, grosse sportliche und folkloristische Veranstaltungen. (siehe Programm in der Tagespresse)
Die Bahnen verausgaben von einer grösseren Anzahl Stationen aus verbilligte Gesellschaftsbillette. Von kleineren Ortschaften aus sind Kollektivreisen per Bahn oder Autocar zu empfehlen. Auskunft durch die Bahnstationen, Autocarunternehmer und Reisebureaux.




Beim guten Coiffeur nach dem Rasieren:



fresh 6
erfrischt und desinfiziert ... einfach bäumig

Original-Flacon Fr. 2.50 in Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur! Nachahmungen strikte zurückweisen!
General-Vertrieb für die Schweiz: W. Gerber, Zollikofen-Bern

WALDMANNSBURG
Dübelstein, Dübendorf



Das Haus der guten Küche!
Schöne Säle für Vereine u. Hochzeiten — Kegelbahn
Telephon 93 43 19 E. Isler, Küchenchef

quarzit-PLATTEN

aus dem Oberwallis. Ein ganz ideales Baumaterial von unbegrenzter Haltbarkeit und schöner dunkelgrüner Farbe. Im Preis konkurrenzfähig mit Ziegeln, Schiefer, Eternit usw. Lieferbar in Stärken von 2 bis 5 cm in unregelmäßigen, quadratisch oder rechtwinklig geschnittenen Stücken.

für

- 1 Bedachung
- 2 Wandverkleidung
- 3 Treppenstufen
- 4 Podeste
- 5 Gartenmauern
- 6 Gartenwege

Verlangen Sie Offerte vom
Steinhauergeschäft Paul Ruppen, Siders
Telephon 5 16 59 (Wallis)



September-Freuden

für jede Hausfrau sind die strahlenden Gesichter, jedesmal wenn es als Dessert jenen Crème-Pudding gibt, den alle loben und so furchtbar gern haben. Das ist nichts anderes als

Helvetia Crème-Pudding

rein- und vollgezuckert. Beutel nur 65 Rp.

Wie lange soll man einseifen?

Wenn Sie beim Coiffeur sitzen, kommt es Ihnen vielleicht kaum zum Bewusstsein, wie lange er Sie einseift, ehe er mit dem Rasieren beginnt. Achten Sie einmal auf die Uhr! Drei Minuten lang nimmt er sich Zeit zu dieser Tätigkeit. Glauben Sie, der Coiffeur tue dies nur, um seine und um Ihre Zeit zu vergeuden? Nein — aber als Fachmann kennt er eben die Wirkung des richtigen Einseifens.



Nehmen Sie wenn möglich heisses Wasser zum Rasieren! Im heissen Wasser entwickelt sich nämlich rascher ein voller Schaum. Überdies hilft die Wärme mit, die Haut aufzuweichen. Darum sind in Amerika heisse Kompressen vor dem Rasieren so beliebt.

Hauptsache bleibt jedoch eine gute Rasierseife, wie zum Beispiel Zephyr. Der feinblasige, sahnige Zephyrschaum macht nicht nur die Bartstoppeln gründlich weich, sondern verleiht auch der Haut jene Glätte und Geschmeidigkeit, die allein eine angenehme und voll-

kommene Rasur gewährleistet.

Zephyr-Rasierseife und Zephyr-Rasiercrème sind in allen guten Fachgeschäften erhältlich.

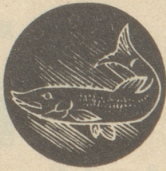


Zephyr-Rasierseife (Stange) Fr. 1.—
Zephyr-Rasiercrème (Tube) Fr. 1.50

ZEPHYR
RASIERSEIFE
Friedrich Steinfels Zürich

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no guet ond
gnueg. Morgentaler Kegelbahn.
NEU-RENOVIERT! Fliess. Wasser.
Telefon 873 83 Besitzer: A. Knechtle



Manneskraft

schafft eine Kur mit
dem Hormon - Prä-
parat **Erosmon**.
Sie bringt neues Le-
ben, erhöhtes Le-
bensgefühl. Die ersten
Besserungszeichen zei-
gen sich manchmal
schon nach kurzer Zeit.
Erosmon ist erhältlich in
Apotheken zu Fr. 4.50
und 21.- (Kurpackung).
W. Brändli & Co., Bern



**Verdoppeln
Sie die
Lebensdauer
Ihrer Kleider**

Kleider, die Sie uns
zum Reinigen und
Färben anvertrauen,
erhalten Sie wie neu
zurück. Schicken Sie
alles, was
Sie rei-
nigen
oder
färben
lassen wollen
an die



VEREINIGTE *Lyonnaise*
Murten **FÄRBEREIJEN**

Pully/Lausanne
Postversand
Postfach Gare, Lausanne



Raggenston

Weissenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94
Laden: Münstersteck/Poststrasse

Marnby SCHAUMB'ADER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.



Oft spät erkennt man die Gefahr
und spät erst wird uns vieles klar.
Zu mancher Einsicht auf der Welt
die Schuppe spät vom Auge fällt.
Zum Haar-Entschuppen reicht's jedoch
dank **Contra-Schupp** ja immer noch!

CONTRASCHUPP

Flasche Fr. 3.50 (plus Wust)
erhältlich in allen Parfümerien,
bei Coiffeuren, in Apotheken
und Drogerien

H. DENNLER & CO., RÜTI (Zch.)



Der Kuß

Welch' Unikum dies sein wohl müßt:
Ein Mann, der nie ein Weib geküßt!
Es sagt der Wissenschaft Befund:
Nicht nur zum Essen dient der Mund,
Nicht nur zum Trinken — auch zum Lieben,
So war es, und so ist's geblieben.
Genau so ist es mit den Haaren,
Man muß sie pflegen, hüten, wahren,
Wie man das macht, das weiß man wohl:
Tagtäglich nur „Rumpfs Bay-Petrol“.

Machen Sie endgültig Schluß mit
Rheuma, Gicht u. Hexenschuß durch

Kernosan No. 31

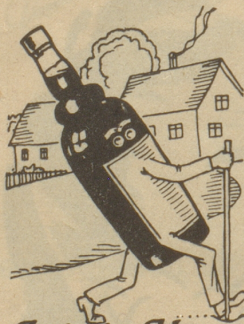
Kräuter-Rheumatabletten



à Fr. 2.— und 4.—

in allen Apotheken
oder direkt durch

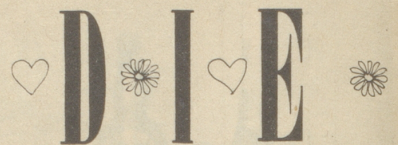
Apotheke Kern, Niederurnen



*In jedes Haus
gehört der
vorzügliche*

Eier-Cognac ARISTO

W. & G. WEISFLOG & CO.
ALTSTETTEN-ZÜRICH



Mein amerikanischer Haushalt

Diesen Titel trug ein Aufsatz, den
ich neulich in einer bekannten Monats-
schrift las. Als ich ihn gelesen hatte,
schaute ich nach dem Datum; denn ich
fühlte mich leise gefoppt. Aber der
erste April war längst vorbei. Dann las
ich das Ding nochmals, und eine Gänse-
haut lief mir über den Rücken, gleich-
zeitig wurde ich gelb vor Neid. Nein,
all diese Bequemlichkeit schon vor dem
Frühstück! Das Radio (oder sagt man
der Radio, ich bin nie ganz sicher)
item also, das oder der weckt die
Schreiberin und zündet ihre Nacht-
lampe an. Die Kaffeemaschine pfeift,
sobald das kochende Wasser über den
Kaffee sickert. Der automatische Toaster
wirft das Brot auf den Tisch, wenn es
die richtige Bräune hat. Freilich bleibt
der armen, überlasteten Frau noch vie-
les zu tun übrig: Sie steht selber auf,
zieht sich selber an, streicht selber
Butter aufs Brot, isst und trinkt selber,
kurz, die vollkommene Entlastung ist
noch lange nicht erreicht. Ich warte
ungeduldig auf die Maschine, welche
die Frau auf- und anzieht, speist und
tränkt, von gewissen wenig beredeten,
aber naturnotwendigen Verrichtungen,
die ihr auch noch abzunehmen wären,
ganz abgesehen. Es ist ein weites Feld.

Das Surren der Maschinen beherrscht
auch den übrigen Tagesverlauf. Eine
Maschine wäscht und trocknet das
Geschirr und stellt es ab. Eine andere
Maschine, sobald sie mit der richti-
gen Menge Seifenflocken gefüttert ist,
wäscht und spült die Wäsche, entzieht
ihr das Wasser und meldet das Ende
der Arbeit mit lautem Klick. Hier fehlt
noch das letzte Glied in der Kette, die
Maschine, die aufhängt und abnimmt.
Dafür ist das Bügeleisen so verständig,
niemals weder zu warm noch zu kalt
zu sein und jedem Gewebe die rich-
tige Hitze aufzupressen.

Aufenthalt und Tätigkeit in der Küche
sind lautere Wonne. Alles Rüsten ge-
schieht mechanisch, und die Köchin
braucht nur das Pläncchen auswendig
zu lernen, auf dem eine freundliche
Zeitung ihr in verschiedenen Farben
Frühstücks-, Lunch- und Dinnerweg vor-
gezeichnet hat, um keine überflüssige
Bewegung machen zu müssen. Dabei
riecht es so frisch wie in einem Enga-
diner Lärchenwald; denn alle Geruchs-
atome, wie sie sich sonst etwa in einer
Küche entwickeln, werden von Ozon-
strahlen zerschmettert, die ein kleiner
Apparat aussendet. In den Zimmern
wird er natürlich nicht verwendet; denn
die Möbel sind mit parfümiertem Lack